

#BTW25

# STEFAN GELBHAAR

Bewerbung als Direktkandidat  
für den Deutschen Bundestag

## Liebe Freundinnen und Freunde,

Es ist wieder Wahl. Schon wieder. Wieder im Winter. Ein kleines „Verdammt“ rutschte mir schon raus. Ein wahrscheinlich zulässiger erster Gedanke. Zumal nach dieser irren letzten Woche voller liberaler Verantwortungslosigkeit. Wobei die Woche nur einen besonderen Punkt auf einer längeren Linie gesetzt hat.

Aber ab davon: Ich mag Wahlkampf. Zuhören, in den Diskurs gehen, Gedanken zulassen, Punkte machen und auch mal eine Pointe setzen. Auf Festen und Podien, in Schulen und bei Aktionen, an der Wohnungstür, gemeinsam mit Besuchergruppen.

Wir haben in dieser Wahlperiode bereits zweimal wahlkämpfen müssen und den Wahlkreis gewinnen können. Lasst uns daraus jetzt halt dreimal in vier Jahren machen!

Aber: Es geht um weit mehr als Wahlkampf. Wir haben Verantwortung übernommen. Und ja, regieren ist kein Zuckerschlecken. Bei Bündnis 90/Die Grünen wird gern über Theorien, Ideale und Ziele diskutiert. Gut so. Dazu muss dann allerdings kommen, die Welt nicht nur zu interpretieren, sondern sie zu verändern, sie zu verbessern. Klar ist dabei: Wir haben Wettbewerber.

Und Gegner. Die Arbeit, die Auseinandersetzung mit den fossilen Lobbys, Industrien und Unternehmen erfordert Aufmerksamkeit und Ausdauer.

Warum schreibe ich das so explizit? Nun, 2022 hat dieser Komplex weltweit 7.000 Milliarden EUR Subventionen erhalten. Das sind 3 Milliarden EUR am Tag.

Diese unfassbaren Summen schlagen sich jeden Tag massiv klimaschädlich nieder. Jeden Tag wird mit diesem Geld das Leben von Millionen Menschen schlechter gemacht. Jeden Tag wird die Welt so ungerechter.

### **Für sozialen Klimaschutz**

Klimaschutz ist deswegen das Ringen um Gerechtigkeit. Klimaschutz ist eine Sparte der Sozialpolitik. Es geht um uns Menschen, um unsere Lebensgrundlagen, um Essen und Wasser, um die Bekämpfung von Fluchtursachen, um das Vermeiden und Mildern von Katastrophen.

Einige Parteien schützen diese Klimafeinde, lassen sich von diesen lobbyieren. Nicht immer sieht man das, die Frames und Narrative sind intelligent formuliert. Technologieoffenheit? Das ist nur das bekannte „Weiter so“. Sich dem immer wieder intelligent entgegen zu stellen, das ist ein Teil der großen Aufgabe, die explizit mit Bündnis 90/Die Grünen verbunden wird.

### **Für gerechte, saubere Mobilität**

Wie ihr wisst, arbeite ich insbesondere für eine einfache, saubere, gerechte und sichere Mobilität.

Was haben wir geschafft?

Ein bundesweites ÖPNV-Ticket samt Semesterticket, die beginnende Sanierungswelle bei der Bahn, Elektromobilität wird - noch zu langsam - normal, Ladeinfrastruktur ist deutlich mehr da, Radverkehr ist Bundespolitik geworden und hat einen besseren Rechtsrahmen erhalten, ein europäisches Nachtzug-Netz wird gefördert, die LKW-Maut ist nachhaltig reformiert. Und noch vieles mehr.

### **Es gibt noch viel zu tun**

Viel mehr aber steht noch an. Der Verkehr ist weiterhin für einen immensen Anteil an den CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich. Hier müssen wir weitermachen, wir müssen schneller und besser werden.

Das ist die Erwartung auch hier, in unserem Wahlkreis. Das gilt vom dörflichen Blankenfelde bis ins dichteste Prenzlauer Berg.

Gerechte und nachvollziehbare Lösungen für alle Menschen - das ist Anspruch und Erwartung in Pankow.

Dieser Wahlkreis liegt im Osten Berlins, dieser Wahlkreis erzählt eine Geschichte. Hier wurde die Mauer aufgedrückt. Kulturelle Explosion, zugleich persönliche, harte Lebensbrüche. Diese verschiedensten Biografien wollen ernst-

und wahrgenommen werden. Sowohl, wenn es ganz konkret um Opferentschädigung geht, oder um

auch wichtig für den Erfolg der Bündnisgrünen. Hier kann und will ich noch ein gutes Stück lauter werden.

## Vita

**\*1976** in Friedrichshain, zwei Kinder  
**2005** Rechtsanwalt  
**2006** Kreisvorsitzender Pankow  
**2008** Landesvorsitzender Berlin  
**2011** Mitglied des Abgeordneten-  
hauses  
**seit 2017** Mitglied des Bundestags  
**seit 2020** Sprecher für Verkehrs-  
politik und Sprecher für Radverkehr

In diesem Wahlkampf gilt es zu zeigen, mit welchen Ideen Bund, Berlin und Pankow vorangebracht werden.

Das bündnisgrüne Bundestags-  
mandat wieder direkt in einem  
ostdeutschen Wahlkreis gewinnen.  
Diesen Stempel können wir  
der Wahl aufdrücken.

Für diesen neuerlichen Weg bitte  
ich Euch um Eure Stimme - mehr  
noch: um Eure Unterstützung.

Jugendtickets nicht nur für Frank-  
reich, sondern eben genauso auch  
Polen. Als auch abstrakter die Er-  
klärung und Gestaltung des ost-  
deutschen Diskurses.

Ihr habt Fragen, Kritik, Feedback -  
oder was ganz anderes?  
Schreibt mir, ruft oder sprecht  
mich doch einfach an. Ich freue  
mich.

In der Bundestagsfraktion immer  
wieder spezifische soziale oder  
auch mal historische Punkte ein-  
zubringen, ist mir wichtig und ist

Euer Stefan.

**Stefan Gelbhaar, MdB**  
Sprecher für Verkehrspolitik

## Kontakt

Kiezbüro Prenzlauer Berg  
Prenzlauer Allee 22  
10405 Berlin

Kiezbüro Alt-Pankow  
Berliner Straße 5  
13187 Berlin

 stefan.gelbhaar@bundestag.de

 Gelbhaar

 StefanGelbhaar

 stefangelbhaar

 stefan-gelbhaar.de

 stefangelbhaar